

Rollende Mehrjahresplanung 2016-2018

Kategorie	Thema	Initiant	Zielsetzung	Massnahmen	Projektstand	Wer
Übergeordnete Themen	Aufgaben- und Finanzreform 18	Kanton/VLG	Überprüfung/Anpassung Aufgabenteilung Kanton-Gemeinden (Kostenneutralität), vgl. auch KP 17	Regierung hat Projekt beschlossen, VLG ist massgeblich beteiligt, Vorstand hat strategische Haltung definiert	Arbeiten der Projektgefässe sind im Gang	Vorstand Bereich Finanzen
	Innerkantonaler Finanzausgleich	Kanton/VLG	Wahrung der Interessen der Gemeinden	Mitwirkung bei Wirkungsberichten im Rahmen der Projektorganisation durch die Finanzausgleichsdelegation	Letzter Wirkungsbericht abgeschlossen und im Parlament verabschiedet, Botschaft Gesetzesänderung im Gesetz bereinigt	Vorstand Finanzausgleichsdelegation
	Konsolidierungspaket 17	Kanton	Wahrung der Interessen der Gemeinden (Kostenneutralität), vgl. auch Aufgaben- und Finanzreform 18	Vertretung in der pol. Begleitgruppe Umfrage bei allen Gemeinden betr. Sparmöglichkeiten	Planungsbericht erschienen, parlamentarische Beratung im Juni 2016	Vorstand Bereich Finanzen
	AKV-Prinzip	VLG	Beachtung AKV-Prinzip (Aufgabe-Kompetenz-Verantwortung)	Exemplarisch Einsatz für Kostenteiler 50:50 im Volksschulbereich	Planungsbericht im Kantonsrat gutgeheissen, Projekt kommt in die Aufgaben- und Finanzreform 18	Vorstand Bereich Finanzen
	Kantonaler Richtplan	Kanton	Ausgeglichene Entwicklungsmöglichkeiten aller Luzerner Gemeinden sicherstellen	Teilweise erfolgreiches Einwirken im Richtplan 2015, Anpassungen wurden aufgenommen (bspw. Gemeindekategorien)	Richtplan durch Kantonsrat genehmigt	Vorstand Bereich BUWD
	Zusammenarbeit Schnittstellen VLG-RET	VLG-RET	Klärung Schnittstellen, gegenseitige Verantwortlichkeiten VLG-RET, institutionalisierte Zusammenarbeit	Bildung gemeinsamer Arbeitsgruppe VLG-RET 2015	Letter of intent unterzeichnet, Projekt abgeschlossen (vgl. SPRING III)	Vorstand
Bereich Bau, Umwelt, Wirtschaft und Verkehr	Planungsbericht Biodiversität	Kanton	Wahrung der Interessen der Gemeinden	Mitwirkung in den Projektgefässen, Vorvernehmlassung z.H. Kanton Keine hohe Priorität für den VLG	Planungsbericht ist momentan sistiert	Bereich BUWD
	Planungsbericht Neue Regionalpolitik	Kanton	Umsetzung Motion des Kantonsrats über einen Planungsbericht Regionalpolitik	Vernehmlassung z.H. Gemeinden beschlossen und zugestellt	Beratung im Kantonsrat Frühjahr 2016	Bereich BUWD
	Gewässergesetz (GwG)	Kanton	Für die Gemeinden ausgewogenes und tragbares neues GwG, nach „Schiffbruch“ in der ersten Runde	Erneute Mitarbeit in der vorberatenden Fachgruppe, Vorvernehmlassung mit Varianten lässt eine positive Rückmeldung des VLG zu	Nach erstem Variantenentscheid erneute Vernehmlassung geplant	Bereich BUWD
	Änderungen Planungs -und Baugesetz (PBG) insbesondere zur Mehrwertabgabe	Bund/Kanton	Möglichst grosse Eigenverantwortung für Gemeinden bei Umsetzung, finanzieller Nutzen z.G. Gemeinden, so einfache Umsetzung wie möglich	Mitarbeit von 3 VLG-Vertretern in der Arbeitsgruppe (2 BUWD / 1 Finanzen) Vernehmlassung erstellt, verabschiedet und zugestellt	Vernehmlassung endet Ende März 2016, anschliessend Auswertung	Bereiche BUWD Mitbericht Bereich Finanzen

Rollende Mehrjahresplanung 2016-2018

Kategorie	Thema	Initiant	Zielsetzung	Massnahmen	Projektstand	Wer
	Energiegesetz (EnG)	Kanton	Wahrung der Interessen der Gemeinden, möglichst schlanke Umsetzung/Aufgaben für Gemeinden	Mitarbeit von 2 VLG-Vertretern in der Arbeitsgruppe für das neue EnG inkl. zugehöriger Verordnung	Vernehmlassung im Frühling/Sommer 2016	Bereich BUWD
	Jagdgesetz	Kanton	Wahrung der Interessen der Gemeinden, Umsetzung/Finanzierung	Mitarbeit eines VLG-Vertreters in der Arbeitsgruppe	Start Arbeitsgruppe im Frühjahr/Sommer 2016	Bereich BUWD
Bereich Bildung						
Bereich Bildung	Lehrplan 21	Kanton	Pädagogische Weiterentwicklung	Mitarbeit in der Begleitgruppe mit Ziel der kostenneutralen Umsetzung	Umsetzung vom Kanton beschlossen, Umsetzungsarbeiten laufen	Bereich Bildung
	Schulimpfungen	Kanton	Sicherstellen gesetzlicher Auftrag der Gemeinden mittels Umsetzungshilfen	Verschiedene Gespräche mit allen Akteuren (Schulen, Kantonsarzt, Ärztegesellschaft und Ärzten)	Unterschiedlicher Umsetzungsstand in den Gemeinden, da teilweise von der Bereitschaft der Ärzte abhängig	Bereich Bildung
	Schulzahnprophylaxe	VLG	Sicherstellen gesetzlicher Auftrag mittels neuer LV mit einfacherem Abrechnungsmodus	Neue LV ausgearbeitet Regelung Umgang mit Gemeinden, welche LV nicht unterzeichnet haben	Ca. 68 Gemeinden haben neue LV unterzeichnet, Rechnungsstellung für SJ 2015/16 geplant	Bereich Bildung
	Schuladministrationssoftware	Kanton/VLG	Wahrung der Interessen der Gemeinden, Kostenteiler 50:50, einfache bezahlbare Lösung	Umfrage zur möglichen Umsetzung ergab hohe Zustimmung, Kosten sind jetzt vertretbar	Projekt spruchreif, Botschaft an den Kantonsrat kommt 2016	Bereich Finanzen Bereich Bildung
	Besoldungsüberprüfung	Kanton	Arbeitsplatzbewertung der Lehrpersonen der Volksschule	Evtl. Änderungen in der Lohnklasseneinteilung	Mitten im Projekt	Bereich Bildung
	Positionspapier Bildung	VLG	Erarbeitung/Erneuerung Positionspapier Bildung	Ausschuss im Bereich ist am Vorbereiten	Planungen laufen, Arbeiten werden aufgenommen	Bereich Bildung
Bereich Finanzen						
Bereich Finanzen	Projekt „stark.lu Kostenrechnung Gemeinden (HRM 2)“	Kanton	Einführung HRM 2 in allen Gemeinden auf 2018, Interessenvertretung der Gemeinden	Starke Mitwirkung in der gemeinsamen Projektorganisation	Botschaft kommt 2016 in den Kantonsrat; VLG führt Informationsveranstaltungen durch; VLG begrüsst das Projekt, verlangt aber schlanke Umsetzung	Bereich Finanzen Projektgruppen
	Abgeltung Inkasso direkte Bundessteuer	VLG	Abgeltung vom Kanton erhalten	Verschiedene Eingaben beim Regierungsrat, zudem parlamentarischer Vorstoss	Noch keine Lösung, wird in Aufgaben- und Finanzreform 18 integriert	Bereich Finanzen
	Ausbau Partnerschaft VSLG (Verband Steuerfachleute Luzerner Gemeinden)	VLG/VSLG	Strategische Partnerschaft zum VSLG erlaubt Probleme effizienter zu bearbeiten (LuTAX, zentrale Veranlagung Behörden)	VSLG-Präsident wird zu Bereichssitzung eingeladen	Ab 2016 realisiert	Bereich Finanzen Vorstand VSLG

Rollende Mehrjahresplanung 2016-2018

Kategorie	Thema	Initiant	Zielsetzung	Massnahmen	Projektstand	Wer
	Projekt „objekt.lu“	Kanton	Lösungsvarianten für ein gesamtheitliches Objektwesen	Zielgerichteter und koordinierter Datenaustausch beim Objektwesen	Projektgefässe sind plangemäss am Arbeiten	Bereich Finanzen
Bereich Gesundheit und Soziales	Pflegefinanzierung	Kanton/VLG	Begleitung Revision Pflegefinanzierungsgesetz, Wahrung Gemeindeautonomie	Beantwortung der Vernehmlassungsfragen (zweimal)	Kein Konsens zu einer Taxabgrenzung, klarere Regelung in einem speziellen Pflegegesetz wird begrüsst	Bereich G+S
	Initiative „gerechte Verteilung der Pflegekosten“	VLG	Positionierung des VLG im Spannungsfeld zur Aufgabenteilung	VLG hat seine Interessen/Haltung kommuniziert	Volk hat Initiative klar abgelehnt	Vorstand Bereich G+S
	Empfehlungsliste private Spitex Organisationen	VLG	Empfehlungsliste zu privaten Spitex-Organisationen als Dienstleistung für die Gemeinden	BDO überprüft private Spitex-DL summarisch und rein finanziell	Projekt wird vorläufig sistiert; Stadt Luzern prüft selber, da meist betroffen.	Bereich G+S Untergruppe
	Private Spitex	VLG	Wahrung der Interessen der Gemeinden, da diese einen Versorgungsauftrag haben	Vorstand/Bereich erarbeitet grundsätzliche Haltung in Bezug auf private Spitex-Anbieter	Projektauftrag wird erteilt	Bereich G+S
	Demenzstrategie		Umsetzung der nationalen Demenzstrategie mit nachfolgender Anpassung der Pflegeheimplanung	Ist- und Soll-Analyse mit Massnahmenempfehlung	Analyse ist erfolgt, neue Pflegeheimplanung per 2018	Bereich G+S
	Pilotprojekt „Überbrückungspflege“	Kanton/VLG	Verhinderung einer Finanzierung von Akutbetten im Spital durch Gemeinden	Rahmenvereinbarung zwischen LUKS, Kanton, VLG und Seeblick Sursee	Verlängerung Rahmenvereinbarung als Pilotprojekt um ein Jahr	Bereich G+S
	Projekt „OPTIMA“	Kanton/VLG	Arbeitsintegration, Synergien von ALV/IV und Sozialhilfe verbessern	Potenzialanalyse von eingliederungsspezifischen Massnahmen	2. Projektphase, Konzept klientenorientierte Fallführung in Abschlussphase	Bereich G+S
	Wirkungsbericht Existenzsicherung	Kanton/VLG	Folgeprojekt zu „Arbeit muss sich lohnen“	Erhebung verschiedener Daten	Bericht liegt vor beim Kantonsrat	Bereich G+S Kantonsrat
Bereich Justiz und Sicherheit	Kindes- und Erwachsenenschutzrecht	Kanton/VLG	Evaluation nach Umsetzung in den Gemeinden Lösung Schnittstellenprobleme	Umfrage bei Gemeinden Ende 2014 gemacht, Auswertung erfolgt	Massnahmen finden Eingang in einer Gesetzesrevision (2016)	Bereich JSD
	Gesetz über den Feuerschutz	Kanton/VLG	Wahrung der Gemeindeinteressen (Kaminfegermonopol, Ersatzabgabe)	Delegation von Gemeindevertretern in die Projektorganisation	Arbeiten haben noch nicht begonnen (März 2016)	Bereich JSD

Rollende Mehrjahresplanung 2016-2018

Kategorie	Thema	Initiant	Zielsetzung	Massnahmen	Projektstand	Wer
Verbandsinterne Projekte	SPRING III	VLG	Umsetzung der Verbandsbeschlüsse an der GV 2015	- Statutenänderung (Beitragswesen) - Modell „starke Bereiche“ - Letter of intent mit dem RET	Alle drei Beschlüsse wurden 2015 umgesetzt	Vorstand Projektgremien
	Mitgliederwesen	VLG	Wiedereintritt Stadt Luzern in den Verband (frühestmöglich), nach Umsetzung Massnahmen SPRING III	Kontaktnahme Vorstandsdelegation mit Stadtrat	Noch kein Termin, evtl. erst nach Kommunalwahlen 2016	Vorstand
	Kommunikation	VLG	Sicherstellen Information über Tätigkeiten des VLG aller Gemeinderäte und wichtiger Entscheidungsträger im Kanton Luzern	Regelmässige (4-6 x) Herausgabe Newsletter (elektronisch) an ca. 800 Personen Regelmässige Herausgabe Gazette (2-4 x) an ca. 800 Personen	Laufende Umsetzung, Zielsetzung 2015 noch nicht ganz erreicht	Zuständige Gremien
	Interessenvertretung	VLG	Regelmässiger Kontakt zu Kantons- und Regierungsrat Regelmässiger Kontakt zu Einwohnerräten Kontakt zu Kantonsratsmitgliedern mit Gemeinderatsmandat	Jährliches gegenseitiges Treffen und Zustellung sämtlicher Vernehmlassungen	Treffen Kantonsratsmitglieder mit Gemeinderatsmandat mit VLG nach den Neuwahlen 2015 noch nicht durchgeführt	Zuständige Gremien
	Dienstleistung Vernehmlassungen	VLG	Vernehmlassungsantworten zeitgerecht bei den Gemeinden	Frühzeitige Planung und allenfalls Fristverlängerungen beim Kanton verlangen	Laufende Umsetzung, manchmal immer noch zu knapp	Vorstand Geschäftsstelle
	Dienstleistung Weiterbildung	VLG	Adäquates Weiterbildungsangebot sicherstellen Einführungsseminar und laufende Weiterbildungsangebote	Planung Einführungsseminare neue Gemeinderäte 4. Quartal 2016, Zusammenarbeit mit HSLU und ZVJB	Laufende Umsetzung, Ausschreibung Frühjahr 2016	Vorstand Geschäftsstelle
	Dienstleistung Stiftung Wirtschaftsförderung	VLG	Aushandeln mehrjähriger LV mit Stiftung, Inkasso der Gemeindebeiträge, Vermittlung bei Anfragen	Neuer LV 2015-2018 ausgearbeitet, Rechnungsstellung erfolgt jährlich	Umsetzung läuft, vermehrt Gespräche mit Gemeinden (Sparaufträge)	Vorstand
Fachgruppe Prozesse und Informatik (FAPI)	Projekte	Kanton/VLG	Verfolgen gemeinsamer Projekte gem. Letter of intent E-Government	Siehe separater Jahresbericht FAPI Bspw. Schuladministrationssoftware, ebage+, Objektwesen, Treuhandstelle für Gemeinden etc.	Vgl. Jahresbericht FAPI	FAPI Bereich Finanzen

Rollende Mehrjahresplanung 2016-2018

Kategorie	Thema	Initiant	Zielsetzung	Massnahmen	Projektstand	Wer
	Projektübersicht	VLG-intern	Verbesserung Projektübersicht und Kostencontrolling	Verbesserter Info-Austausch FAPI-VLG Geschäftsstelle-Bereich Finanzen	Vgl. Jahresbericht FAPI	FAPI Geschäftsstelle
	Einbettung FAPI im VLG	VLG-intern	Überprüfung strukturierte Einbettung im Verband, evtl. Schaffung eines eigenen Bereiches	Klausursitzung hat stattgefunden, Vorschläge für Massnahmen am Erarbeiten	Vgl. Jahresbericht FAPI	FAPI Vorstand
Allgemeine Interessenvertretungen	VLG-Vertretung im VVL	Kanton/VLG	Wahrung der Interessen der Gemeinden mittels Beteiligungsstrategie	Koordination der übergeordneten Interessen (Beteiligungsstrategie)	Beteiligungsstrategie erarbeiten	Vorstand
	VLG-Vertretung im ZiSG	Kanton/VLG	Wahrung der Interessen der Gemeinden mittels Beteiligungsstrategie	Koordination der übergeordneten Interessen (Beteiligungsstrategie)	Beteiligungsstrategie erarbeiten	Vorstand
	Träger des Projektes „Schulen mit Zukunft“	Kanton/VLG	Wahrung der Interessen der Gemeinden	Fortführung/Begleitung der Weiterentwicklung der Luzerner Volksschulen	Läuft im ordentlichen Rahmen	Bereich Bildung
	VLG-Vertretung im Schweizerischen Gemeindeverband	VLG	Wahrung der Interessen der Luzerner Gemeinden, Wiederbesetzung des Vorstandssitzes	Teilnahme an GV sowie an Tagungen, Eingabe der relevanten Themen Regelung Vakanz Vorstand	Luzern ist an den Sitzungen präsent, Themen werden auf nationaler Ebene transportiert	Vorstand Geschäftsführer Vorstandsmitglied
	VLG-Vertretung in der Strategiegruppe der PHLU	Kanton	Wahrung der Interessen der Luzerner Gemeinden mittels Beteiligungsstrategie	Teilnahme an Sitzungen	Vertretung läuft	Bereich Bildung
	VLG-Vertretung in der KOSEG	Kanton/ Gemeinden	Wahrung der Interessen der Luzerner Gemeinden mittels Beteiligungsstrategie	Koordination der übergeordneten Interessen (Beteiligungsstrategie)	Beteiligungsstrategie erarbeiten	Bereich G+S

Legende:



Projekt läuft wunschgemäss (zeitlich und inhaltlich)



Projekt läuft verzögert, im Grundsatz aber wunschgemäss (=Pendenz), der Grund muss dabei nicht (nur) beim VLG liegen.



Projekt läuft nicht wunschgemäss (inhaltliche Differenzen, zeitliche Verzögerungen). Der Grund dazu muss dabei nicht beim VLG liegen.